



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

**Das neuw Testament recht grüntlich teutscht**

**Luther, Martin**

**Straßburg, 1524**

**VD16 B 4346**

Das erst. Capitel.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-34848**

## Worred auff die ander Epistel CLII Sant Paul zu den Thessalonichern.

**H**Der ersten Epistel hat sant Paulus den Thessalonichern ein frag vff geloset vom Jüngsten tag/ wie der selb schnell als ein dieb in der nacht kommen wirt/ Wie es nun pflegt zu kommen/ das jimmer ein frag die ander gebirt/ auf falschem verstandt/ verständē die Thessalonicher/ & Jüngst tag wer schon verhanden.  
Darauff schribt er dise Epistel vnd vertleret sich selbs.

Am ersten Capitel tröster sy mit der ewigen belohnung ires glaubens vñ gedult in allerley leyden/ vnd mit der straffiret verfolger in ewiger pein.

Am andern leret er/ wie vor dem Jüngsten tag/ dz Römisch reych ziuor müß vndergeen/ vnd der Entchrist sich für gott aufzwerffen in der Christenheit/ vñ mitt falschen leren vnd zeichen die vngleubigē welt verfuren/ bis das Christus komme vnd versödet in durch sein herliche zukunft/ vñ mit einer geistlichen predigen ziuor tödten.

Am dritten thüt er etliche ermanung/ vnd sonderlich/ dz sy die müssigen/ diesich mit mit eigener hand erneren/ straffen/ vnd wo sy nit sich besseren/ meyden sollen/ welchs gar hart wider den jezigen geistlichen stand lautt.

### Die ander Epistel sant Pauli

zu den Thessalonichern.

#### Das erst. Capitel.



**P**aulus vnd Silua  
nus vnd Timotheus.

Der gemeine von Thessalo  
nich in Got vnserem vatter vñnd dem  
herren Jesu Christo.

Gnad sey mit euch vñnd frid von got  
vnserem vatter vñnd dem herren Jesu  
Christo.

Wir sollen got danken allezeit vmb  
euch lieben brüder/ wie es billich ist/ den  
euwer glaub wechst seer/ vnd die liebe  
eines jegliche vnder euch nympzt zu vñ-  
dernander/ also das wir vns euwer tü-  
men/ vnder den gemeinen gottes von eu-  
wer gedult vnd glauben/ in allen euwe-  
ren verfolgungen vnd trübsaln/ die jr vertragt/ zum anzeigen des gerechte  
gerichts Gottes/ aufz dz jr wirdig werdet zum reich Gottes/ über welch  
em jr auch leydet/ so es anders recht ist bey got ziuergelten/ trübsal/ denē/  
die euch trübsal anlegenn/ euch aber die jr trübsal leydet/ tūwe mit vns  
Ec ij wen

## Die ander Epistel

wenn nun der herre Jesus wirt offenbart werden vom hymel / sampt den Engeln seiner krafft/vnnd mit flammendem feur rach geben über die / so gott nicht erkennen / vnd über die / so nicht gehorsam sind dem Euangelio vnsers herren Jesu Christi / welch werden peyn leyden / dz ewige verderben von dem angesicht des herren / vnd von der herligkeit seiner stercke/ wenn er kommen wirt sich zuerkleren in seinen heyligen / vnd wundersam werden in allen glaubigen. Denn vnser zeugniß an euch zu diser zeit habt jr glaubt / Vnnd darzu betten wir auch allzeit für euch / das vnser gott euch würdig mache des berüffs / vnd erfülle alles wolgesfallen der gütigkeit/ vnd das werck des glaubens in der krafft / vff das an euch gepreyset werde der namm vnsers herren Jesu Christi / vnd jr an jm / nach der gnad vnsers gottes vnd des herren Jesu Christi.

## Das II Capitel.

**I**ch bitt euch aber lieben brüder : bei der zünft vnsers herren Jesu Christi / vnd bey vnser versammlung an jm / das ic euch mitt bald lasset bewegen von euwerem synn / noch erschrecken / weder durch geyst / noch durch wort / noch durch brieff als von vns gesandt / das der tag Christi verhanden sey . Laßt euch niemand versüren in keinerley weyse / Denn er kompt nit / es sey den das zimmo der abfall komme / vnd offenbart werde der mensch der sünden vnd dz kindt der verderbung / der da ist ein widerwertiger / vnd sich überhebt über alles dz Gott oder gottes dienst heift / also / das er sich <sup>\*</sup> setzt in den tempel gottes als ein gott / vnd gibt sich für / er sey gott.  
\* C setzt in tempel Das sitzen ist dz regiment in der Christenheit des widerchristis / damit er macht / das sein gebot über gottes gebot vnd dienst gehalten wird. Und der abfall ist / das man vom glauben auff menschen leret tritt / wie auch i. Timo. iiiij. Secet.

**II** Gedenecket ic nicht dran / dz ich euch solchs sagt / da ich noch bey euch war / vnd was es noch vffhalt / wisset ic / das er offenbaret werde zu seiner zeyt. Denn es reget sich schon bereydt / das geheyminß der bosheit / on das der es igt vff hält / müß ein weg than werden / vnd als dann / wirt der boshaftig offenbaret werden / welchen der herre wirt er / würgen mit dem geyst seines munds / vñ wirt sein ein end machen / durch die erscheynung seiner zünft / des / welches zünft geschicht nach der wirkung des teufels / mit allerley lügenhaftigen krefftien vnd zeichen vnd wundern / vnd mit allerley verführung zu vngerechtigkeit / vnder denen / die verloren werden / da für / das sy die liebe der warheit nicht haben vffgenommen / das sy selig würden / Da rum wirt in gott senden krefftigen irthum / das sy glauben der lügen / das gerichtet werden alle die der warheit nit glaubt haben / sonder haben lust gehabt an der vngerechtigkeit.

**III** Wir aber sollen Gott danken allzeit vmb euch / geliebte brüder von dem herren / das euch Gott erwelt hat von anfang zur seligkeit in der heyligung des geystes vnd im glauben der warheit / darin er euch berüffen hat durch vnser Euangelion / zum eigenthüm der herligkeit vnsers herre Jesu Christi. So steht